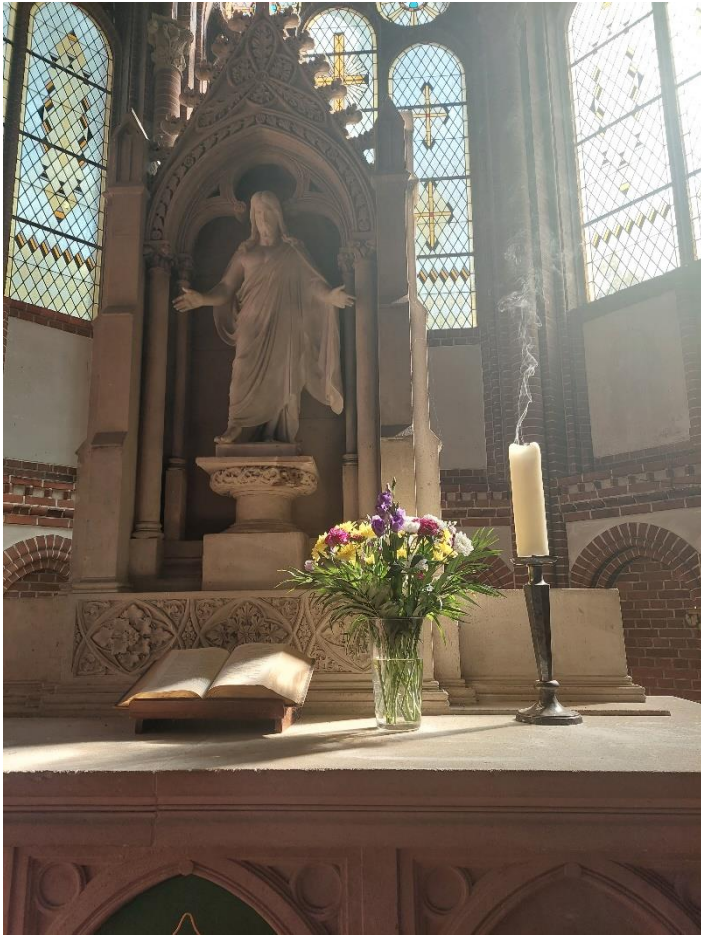


Gemeindeblatt

der evangelischen Kirchengemeinden
in der Region Schillerpark



Kapernaum und **Kornelius**
November 2023

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.

RADDE GRABMALE oHG

STEINMETZMEISTER & BILDHAUER

INH. A. FRIEDEK & F. STRECKER



Ollenhauerstraße 115

13403 Berlin-Reinickendorf

☎ 030 / 412 30 41

Fax 030 / 41 47 45 51

Mobil 0172 - 304 87 13

Ungarnstraße 58

(Schillerpark)

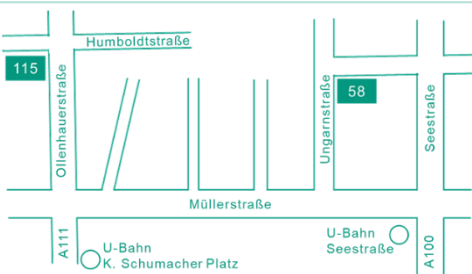
13349 Berlin-Wedding

☎ 030 / 451 51 33

Fax 030 / 451 95 68

Mobil 0172 - 304 87 14

radde@grabmale-berlin.de • www.grabmale-berlin.de



Arno Günther Bestattungen GmbH

Familienbetrieb seit 1975



Müllerstraße 51A - 13349 Berlin

Scharnweberstraße 122 - 13405 Berlin

Tag & Nacht: (030) 452 30 44

Trauer braucht Vertrauen. Wir sind für Sie da!



Wir haben noch Platz für Ihre Werbung. Hier könnte sie stehen.

Auskunft geben die Gemeindebüros der beiden Gemeinden.



In den Räumen des ehemaligen Weltladens gibt es noch Grußkarten

 **terre des hommes**
Hilfe für Kinder in Not



Seelsorge im Krankenhaus Wir sind für Sie da

Charité Campus Virchow: 030 / 450 577 208
seelsorge-cvk@charite.de

DRK Klinik Mitte: 030 / 30 35 64 07
m.graewe@drk-kliniken-berlin.de

Jüdisches Krankenhaus: 030 / 49 94 24 44 – AB besprechen
martina.graewe@jkb-online.de

**Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers.
Er macht den großen Wagen am Himmel und den Orion
und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.**

Hiob 9,8–9

In einer klaren Nacht, in der Wüste, irgendwo im Vorderen Orient steht Hiob und blickt in den Nachthimmel. Wie ein, in die Unendlichkeit aufgespanntes Zelt, erhebt sich die Nacht über ihm. Aber sein Blick verliert sich nicht in der Schwärze des Weltalls, Hiob blickt unzähligen Sternen entgegen, die ihm leuchten. Er kennt diesen Himmel, er erkennt Sternbilder und sieht Sternschnuppen vorüberziehen. Die unbegreifliche Pracht so eines Himmels ist kaum zu fassen. Bestimmt fühlt sich Hiob klein. Aber obwohl Hiob allen Grund hätte, sich von Gott abzuwenden, schließlich hat er grundlos alles verloren, was ihm lieb und teuer war, lobt er seinen Gott und dessen großes Werk der Schöpfung. Ausgerechnet Hiob. Ausgerechnet er, der leidend und geschunden in Sack und Asche sitzt.

Hiobs Sternenhimmel ist nicht zu vergleichen mit dem, was ich am Nachthimmel sehe, wenn ich in Berlin aus dem Fenster gucke. Zu viel Lichtverschmutzung, zu viel, was meinen Bick ablenkt. Aber ich sehe dennoch in den gleichen Himmel wie Hiob. Da oben hat sich kaum etwas verändert. Egal, was auf der Welt passiert, die Sterne ziehen gleichmütig ihre Bahnen, fast schon stoisch, als ginge sie das Getümmel der Welt gar nichts an.

Selbst in Leid und Anfechtung vergewissert sich Hiob, dass die Sterne, der Himmel, dieses schützende, stabile Firmament, immer noch für ihn leuchten. Dass es sich immer noch und trotz allem, wie eine Decke über ihn beugt. Die Gestirne sagen: Ich bin immer noch da, es ist alles gut, ich bin beständig, ich bin treu.

Dieser unverrückbare Sternenhimmel, in den Hiob und in den auch ich schaue, der zeugt von der unwandelbaren Treue Gottes. So fest, so sicher, so verlässlich wie der Sterne Bahn, ist er. Schon Hiob hat Trost und Kraft in diesem Himmel gefunden und sich Gottes vergewissert, genauso wie auch heute noch Menschen ihren sehnsüchtigen Blick gen Himmel richten, die Sterne zählen und bei einer Sternschnuppe ihre Wünsche in den Himmel flüstern.

Die Erde und das Firmament sind fest gegründet. Der große Wagen, der Orion, sie sind da, selbst in Berlin kann ich sie sehen.

Und sie werden auch weiterhin für uns leuchten. Egal, wie sehr die Welt in Aufruhr ist. Egal, wie sehr das Leben uns fordert und müht. Egal, wo es uns hintreibt, der Himmel wird immer für uns ausgebreitet sein und die Sterne werden für uns leuchten, wir müssen nur unseren Blick nach oben richten um zu wissen: Ja, er ist da. Beeindruckend. Mächtig. Wunderschön. Geheimnisvoll. Heute. Morgen. Für immer.

Sarah Schattkowsky

Aus dem Gemeindegkirchenrat

Liebe Gemeinde,
wegen des Feiertags fand die Oktobersitzung des Gemeindegkirchenrats erst Mitte Oktober statt.

Die Umbaumaßnahmen an unserem Heizungssystem sind abgeschlossen, jedoch gibt es aktuell noch einige Einstellungsprobleme. Diese sollen abgestellt werden, bevor es draußen richtig kalt wird. Auch der Umgang mit den neuen Thermostaten muss noch erklärt werden. Ab sofort sind aber alle gebeten, darauf zu achten, dass Türen und Fenster verschlossen werden und korrekt gelüftet wird.

Das Ganzjahresantependium muss professionell gereinigt werden. Künftig wird es auf Wunsch der Predigenden genutzt, ansonsten kommen die Einzelparamente in den entsprechenden liturgischen Farben zum Einsatz.

Wir dürfen uns auf eine schöne Veranstaltung unter dem Motto „Gemeinsam in den Advent“ freuen. Uns erwarten ein Adventscafé, eine Weinstube, diverse Stände und Aktivitäten. Strukturiert wird die Veranstaltung durch stündlich stattfindende Darbietungen unserer kirchenmusikalischen Gruppen. Lassen Sie sich herzlich einladen.

Wir sind dankbar für die gute Zusammenarbeit, die sich in den letzten Jahren mit den Gemeinden in der Region Wedding entwickelt hat. Wir werden diese Zusammenarbeit weiter intensivieren.

Für die Verwaltung sowie den Bereich „Manuelle Dienste“ hat der GKR die mit den Mitarbeitenden besprochenen Dienstvereinbarungen beschlossen. Nun wird noch die Mitarbeitendenvertretung um Zustimmung gebeten.

Und dann haben wir noch die Beschaffung einer neuen Schneeräummaschine beschlossen.

Und bevor Sie sich fragen, es liegt leider immer noch keine Baugenehmigung für die Renovierung des Gemeindegsaals vor. Aber wir stehen in den Startlöchern und die Mitarbeitenden haben sich vorbereitet ihre Gruppen ggf. in anderen Räumen zu betreuen.

Herzlichst
Barbara Simon

Zum Titelblatt

Das Titelblatt zeigt den Altarraum der Stephanuskirche, die an der Ecke Wollankstraße / Prinzenallee steht und zur Gemeinde „An der Panke“ gehört.

Auch in diesem Jahr fand dort die Konfirmation aller KonfirmandInnen der beiden Regionen Gesundbrunnen und Wedding statt (s. Artikel weiter hinten). Das Foto von Sarah Schattkowsky entstand nach dem Konfirmationsgottesdienst.

Wir treffen uns in der Regel am
ersten Dienstag des Monats, 17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Schillerhöhe

Sie sind herzlich eingeladen.



Pixabay.com

Dienstag, 07. November 2023 – „Wasser ist Leben“ – mit Heinz-Peter Frank –



Seit Jahren unterstützt der Kirchenkreis Berlin Nord-Ost Wasserprojekte in Äthiopien.

Im Juni dieses Jahres haben Mitglieder der Synode – Pfrn. Nana Dorn, Kreisältester Heinz-Peter Frank – und der Afrikabeauftragte des Berliner Missionswerkes – Dr. Martin Frank – das dritte dieser Projekte besucht.

Von diesem Besuch wird uns Heinz-Peter Frank berichten.

Dienstag, 05. Dezember 2023 – „Advent“

– mit Dagmar Tilsch –

Drei Heilige spielen auch in unserem protestantisch begangenen Advent eine Rolle, haben ihre eigenen Tage darin: die hl. Barbara am 04.12., der hl. Nikolaus am 06.12. und die hl. Lucia (auch Luzia).

Barbara und Nikolaus mit dem 04. und 06. Dezember legen sich als Thema-Figuren für Bibel und Welt am ersten Dienstag im Monat gelegentlich sehr nahe, Lucia am 13. Dezember jedoch nie.

Dabei ist sie es, deren Gestalt in besonderer Weise mit dem Licht verbunden ist – dem adventlichen und dann weihnachtlichen Licht in der Zeit der tiefsten Dunkelheit.

Darum soll sie in diesem Jahr einmal zur Sprache und zu Ehren kommen in unserem adventlichen Zusammensein.

Wir freuen uns auf interessante Begegnungen.



Quelle: Wir sagen euch an ...
Hausbuch zur Advents- und
Weihnachtszeit, Kösel-Verlag 2003

Spielekreis mit Gastredner Dr. Maurice Schuhmann

Eigentlich wollte Herr Dr. Schuhmann diesen Vortrag in der VHS Reinickendorf im Mai zum Internationalen Tag des Spielens halten. Da sich aber nur zwei Leute angemeldet hatten, wurde diese Veranstaltung leider kurzfristig abgesagt. Deshalb hatte ich nun die Idee, dass so ein Referat auch ganz gut in unsere Umgebung passen könnte. Da er viel zu Vorträgen unterwegs ist, ist es nun aber der November geworden, dass er zu uns zu kommt.

Berliner Spielekreis

JOACHIM SZYMANSKI



Joachim Szymanski

In seinem Vortrag möchte uns Herr Dr. Schuhmann die philosophische Seite des Spielens näherbringen.

Samstag, 18. November 2023
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Gemeindezentrum Schillerhöhe

Ich bitte um Anmeldung, bis spätestens zum 15.11.2023
telefonisch: 030-49 99 84 77, auch AB) oder
per e-mail (joszy@magenta.de)

Philosophisch-theologischer Gesprächskreis in Kapernaum

Mittwoch, 29. November 2023, 19.00 Uhr
im Saal

Abu Nasr Al-Farabi (ca. 870-950) gehört zu den bedeutendsten Vertretern der mittelalterlichen arabisch-sprachigen Philosophie. Unter anderem ist er Verfasser zahlreicher Werke zur aristotelischen Philosophie.

Auch im November beschäftigen wir uns weiter mit dem arabischen Philosophen Abu Nasr Al-Farabi und seiner Schrift:

„Die Prinzipien der Ansichten der Bewohner der vortrefflichen Stadt“.

In seinem zentralen Werk, bei Reclam in vollständiger Neuübersetzung, entwirft er eine Gesamtschau der göttlichen und menschlichen Welten und ihrer strukturierenden Hierarchien. Im Zentrum der Darstellung steht dabei aber immer der Mensch. Al-Farabi wurde unter anderem in Libyen, im Rahmen des „arabischen Frühlings“ wieder entdeckt und für die Gegenwart nutzbar gemacht.

Kopien sind im Gemeindebüro erhältlich.

Wir freuen uns auf einen Ausflug in die islamische Philosophie und wieder ein schönes Gespräch.

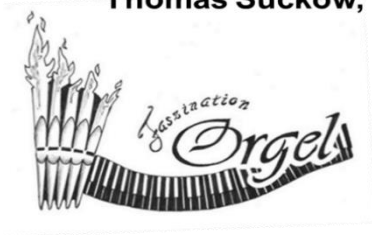
Ihr *Alexander Tschernig*



ZU NEUEM LEBEN ERWECKT

Jüdische Musik für Orgel und Bratsche

Gesine Hagemann, Orgel
Dorothee Ziegler, Bratsche
Thomas Suckow, Lesung



Sonntag
12. November 2023
17.00 Uhr

Chorkonzert – Gospel and more



Kapernaum-Singers

Leitung: Johannes Pangritz und Karin Hillmer

Gospels, Spirituals, Solosang, Klaviermusik
u.a. Motette „Jesus in Kapernaum“, Jazz-Messe von Bob Chilcott

Sonntag, 19. November 2023, 17.00 Uhr

Abendgottesdienst

Vertrauen

Wir laden herzlich ein

am **Freitag, 24.11.2023, 19.00 Uhr**
in die **Kapernaumkirche**

Vertrauen ist in diesen Zeiten schwer zu finden: ob es um Politik, Kirche oder auch Privates geht, immer mehr Menschen fehlt es an Vertrauen.

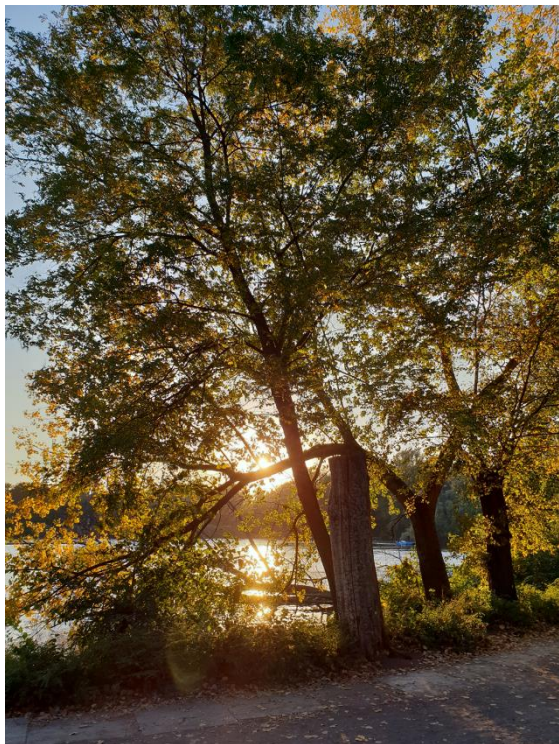
Wir wollen uns – wie immer bei unseren Abendgottesdiensten – nicht durch eine Predigt, sondern auf anderen unterschiedlichen Wegen gemeinsam auf die Suche machen, wie wir selbst und andere mehr Vertrauen finden können.

Markus Steinmeyer und Team

Bläsermusik zum Ewigkeitssonntag

Ev. Dankes-Nazareth-Friedhof

Blankestraße 12, 13403 Berlin – Reinickendorf



Bläserkreis der
Ev. Kapernaum-Gemeinde
Leitung: Thomas Wille

Sonntag,
26. November 2023
14.30 – 15.00 Uhr

anschließend
Andacht in der Kapelle

Neues aus dem Kalahari-Kreis

In Zusammenarbeit mit dem Afrikabeauftragten des Berliner Missionswerkes, Dr. Martin Frank unterstützt der Förderkreis Kalahari-Mission weiterhin Gemeinden in Botswana. Die Treffen finden meist per Zoom statt, denn die Mitglieder kommen nicht nur aus der Oster- und Kapernaum-Gemeinde, sondern auch aus Frankfurt/O., Spremberg und Wolfenbüttel. Nun kommt ein weiterer Ort dazu: Bremen; denn Pfarrerin Katharina Falkenhagen hat in Bremen eine neue Stelle gefunden.

In einem feierlichen OpenAir-Gottesdienst in den Oderwiesen bei Lebus wurde sie von ihren bisherigen Aufgaben in Frankfurt und Lebus entpflichtet. In ihrer Abschiedspredigt forderte sie die Gottesdienstgemeinde auf, doch mehr Zuversicht und Gottvertrauen zu haben.



Thomas Schmidt und ich überbrachten eine Collage mit den Grußworten vieler Mitglieder des Kalahari-Kreises und der Kalahari-Gemeinden.

Barbara Simon



Grund zur Freude – 50-jähriges Ordinationsjubiläum

Wir gratulieren Pfarrer i. R. Friedhelm Brockmann ganz herzlich zum 50-jährigen Ordinationsjubiläum

In einem Dankgottesdienst am 15. Oktober im Kreise von Gemeinde, Familie und vielen Freunden würdigte Superintendent Kirchner den Jubilar und verlas auch ein Grußwort des Landesbischofs von Hannover, in dieser Landeskirche war Pfr. Brockmann damals ordiniert worden.



Wir wünschen alles Gute und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg
Die Gemeinden in der Region Wedding

Konfirmation – in den Regionen Wedding und Gesundbrunnen

Da war er nun gekommen, der große Tag, der mit einem Festgottesdienst in der Stephanuskirche (Gesundbrunnen) gefeiert wurde. Den Gottesdienst leiteten die PfarrerInnen Thilo Haak, Sarah Schattkowsky und Jürg Wildner.



Wikipedia

Dreizehn Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Regionen Wedding – Kapernaum, Kornelius, Nazareth und Oster – und Gesundbrunnen – Am Humboldthain, An der Panke und Versöhnung – haben sich ein Jahr lang vorbereitet, hier in dieser schönen Kirche das Ja-Wort Gottes, das ihnen in der Taufe zugesagt wurde, durch ihr eigenes anzunehmen.

Das sollte auch durch eine symbolische Handlung unterstrichen werden. Unter den Klängen der schönen Orgel und des Bläserchores zogen die KonfirmandInnen in die Kirche ein, jede/r hatte ihre/seine Taufkerze in der Hand.

Die Kerzen wurden entzündet und anschließend auf den Taufstein gestellt. Das Evangelium für diesen Tag stammte aus dem Matthäus-Evangelium. Pfn. Schattkowsky hielt die Predigt, in der sie deutlich machte, dass es uns nicht gelingen werde, frei von Sorgen zu sein, jedoch können wir immer Hoffnung haben, die uns über unsere Sorgen hinweghilft. Die KonfirmandInnen haben nicht nur ihre Eltern und PatInnen an ihrer Seite, sondern auch ihre Gemeinden und wenn man so will, ChristInnen in den Gemeinden überall auf der Welt.



Danach wurden die KonfirmandInnen in kleinen Gruppen von den PfarrerInnen eingesegnet und erhielten ihre Urkunden und ein kleines Geschenk.



Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute für den weiteren Lebensweg. Gottes Segen möge die KonfirmandInnen und ihre Familien begleiten.

Barbara Simon

Jubel-Konfirmation – in Kapernaum



Unter den festlichen Klängen des Bläserkreises der Kapernaum-Gemeinde zogen die KonfirmationsjubilantInnen in die Kirche ein und wurden von der ganzen Gemeinde herzlich begrüßt. Dann konnten sie in den ersten Reihen Platz nehmen.

Gemeinsam haben Pfarrerin Dagmar Tilsch und Pfarrer Alexander Tschernig diesen Festgottesdienst geleitet. Der Psalm und die Epistel für den Sonntag hörten wir aus Übersetzungen von Jörg Zink.

Die gesungenen Choräle wurden von den Bläsern und der Orgel – gespielt von Vladimir Magalashvili – begleitet, was noch einmal die Festlichkeit des gesamten Gottesdienstes unterstrich.

In ihrer Predigt nahm Dagmar Tilsch Bezug auf die doch so unterschiedlichen Lebensumstände der JubilarInnen, feierte doch der Älteste den 80., die Jüngsten erst den 50. Jahrestag. Konfirmation in Kriegszeiten, während des Wiederaufbaus und Zeiten gelebter Normalität, Konfirmation in Stadt und Land, in Ost und West, sogar in der eigenen Gemeinde gab es Unterschiede zwischen der Seestraße und der Schillerhöhe. Predigttext waren die zehn Gebote, Grundlage jüdischen und christlichen Lebens. Welchen Einfluss hatte das Wissen um die Gebote im Leben jeder und jedes Einzelnen. Nach der Predigt wurden die JubilarInnen erneut gesegnet und gemeinsam feierten wir Abendmahl.

Nach dem Gottesdienst entstand das Gruppenfoto und anschließend trafen sich die JubilarInnen mit ihren Angehörigen noch einmal im Gemeindesaal.

Dort hatte das Hausteamb die Tische dem Anlass entsprechend sehr schön eingedeckt.



Bei Kürbissuppe – gekocht von Alex Tschernig – und danach Kaffee und Pflaumenkuchen – gebacken von Dagmar Tilsch – konnten alle noch eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Herzlichen Glückwunsch allen JubilarInnen

Barbara Simon

Übergemeindliche Tagesfahrt – diesmal nach Polen

Wir hatten im Juni eingeladen zu einer übergemeindlichen Tagesfahrt unter der Leitung von Karsten Scheller – vielen auch aus dem Kapernaum-Orchester bekannt –, diesmal nicht nach Rosow, sondern nach Stettin. Auch aus unserer Gemeinde haben sich einige auf den Weg gemacht und waren dabei, als der voll besetzte Bus am Sonntag, 01. Oktober, um 6.45 Uhr an der Tegeler Mühle startete.



Über die Autobahn ging es direkt nach Stettin zur Trinitatis-Kirche. Dort nahmen wir an einem feierlichen zweisprachigen Erntedankgottesdienst teil. Geleitet wurde dieser vom Pfarrehepaar Sławomir und Izabela Sikora, die Predigt (in deutscher Sprache) hielt Pfr. i. R. Axel Luther, Dr. Agnieszka Roguska spielte die Orgel und für die musikalische Gestaltung sorgte mit Chorälen auf Deutsch und Polnisch der Deutsch-Polnische Chor Berlin, Spotkanie.

Im Anschluss an den Gottesdienst fand noch ein kleines Chorkonzert statt, das mit einem gemeinsamen Gesang von Chor und Gemeinde (Shalom chaverim) endete.



Bei einem äußerst schmackhaften Gulasch-Eintopf und leckerem Kuchen traf man sich danach im Garten vor der Kirche zu einem schönen Beisammensein. Ein Mitreisender unserer Gemeinde schrieb mir dazu:



...ein wunderschöner Tag, vor Allem der Austausch nach sehr schönem Gottesdienst und Chorkonzert, bei Gulaschsuppe und Kuchen. Diese gute zweisprachige Situation! Eure Musik war die Brücke. Ich konnte auch gut mit dem Leiter des „Stettiner GKR“ sprechen. Es war einfach schon eine gefühlte Verbindung da...

Sowohl die Reisegruppe wie auch die Mitglieder des Chores fühlten sich herzlich aufgenommen von der Stettiner Gemeinde und wir danken dem Ehepaar Sikora und ihren vielen fleißigen Helferinnen und Helfern für diesen gelungenen Tag. Unser Dank gilt natürlich auch Pfr. Luther und – last but not least – Karsten Scheller für die Organisation.

Danach brachen die Gruppen zu unterschiedlichen Stadtrundfahrten auf. Die Reisegruppen aus Berlin und Rosow fuhren anschließend zurück nach Hause, der Chor nach einem Abendessen wieder ins Hotel nach Trzebiatów – zu weiteren Proben Tagen.



Ich hoffe, wir können solche Ausflüge noch oft wiederholen.

Barbara Simon

Fotos: T. Schmidt u. Spotkanie



Montag, 04.12.2023, 15.00 Uhr
Saal der Kapernaum-Gemeinde

„Adventskaffee“

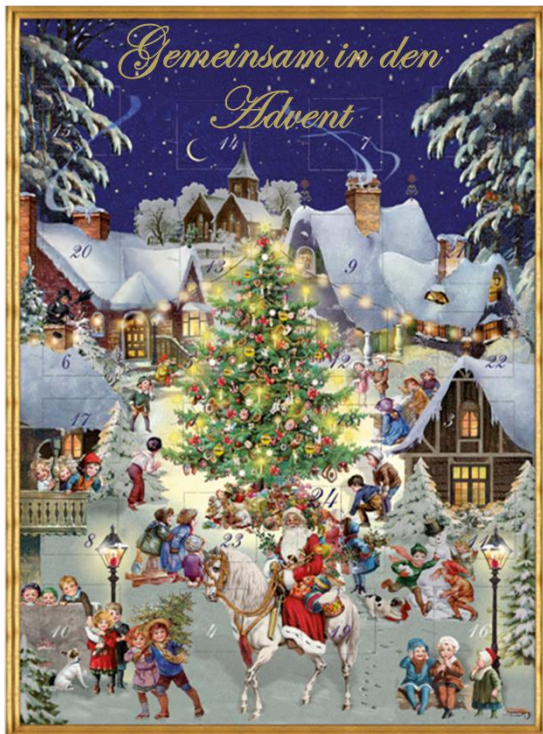


Auch in diesem Jahr möchten wir die Adventszeit zusammen feiern und Sie zum gemütlichen Adventskaffee einladen. Zu duftenden, selbstgebackenen Waffeln und Weihnachtsgebäck lauschen wir adventlichen Geschichten und Gedichten und begegnen uns bei Musik und anderen geselligen Beiträgen.

Jede:r ist willkommen, wir freuen uns auf Sie/euch!
Bitte nicht das Anmelden im Büro vergessen.

Markus Steinmeyer und das KuKiK-Team

Gemeinsam in den Advent



Unter diesem Motto
treffen wir uns

am

**Samstag
09. Dezember 2023
ab 14.00 Uhr**

in der

Kapernaumkirche

zu

Kaffee und Kuchen
Weihnachtlicher Musik
Basteleien für die Kinder
Tombola und Verkauf
Glühwein und Bratwurst im Hof
und vielem anderen mehr

Wir freuen uns auf Sie!

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Flötenkreis

Mo 17.00 Uhr Seestr. Gesine Hagemann

Bläser

Mo 18.30 Uhr Seestr. Thomas Wille

Kantorei

Di 19.00 Uhr Seestr. Gesine Hagemann

Kinderchor

Do 14.30 Uhr Seestr. Gesine Hagemann

Kapernaum Singers

- Gospel and more -

Do 19.00 Uhr Seestr. Johannes Pangritz und Karin Hillmer

Jam Session

jeden dritten Fr im Monat um 20.00 Uhr Seestr. Alexander Tschernig und Markus Steinmeyer

Weddinger Puppenwerkstatt

Di 10.00 – 13.00 Uhr Seestr. Roswitha Lucas
Tel. 453 98 91

Offene Kirche

Mi 16.00 – 18.30 Uhr Seestr. Team

Spielerunde

jeden zweiten und vierten Fr im Monat um 14.00 Uhr Seestr. Sabine Tillack
452 31 91

Laib und Seele

Lebensmittelausgabe für Bedürftige Di, entsprechend Veröffentlichung Seestr. Lutz Krause,
Markus Steinmeyer
und Team

Ev. Jungenschaft Wedding (bk)

Gruppen, die Kinder aufnehmen, bitte bei Markus Maaß erfragen. Seestr. Markus Maaß und Team
Tel. 0172 / 397 28 56

Kindersonntag

So 11.00 Uhr Kindergottesdienst, nach Ankündigung Seestr. Markus Maaß und Team

KuKiK

Kaffee und Kultur in Kapernaum jeden letzten Montag im Monat alle zwei Monate Seestr. Markus Steinmeyer
und Team
Tel./AB: 70 71 51 83

Mittagsgebet

Di 12.00 Uhr Seestr. Markus Steinmeyer

Taizégebete

jeden zweiten Mi im Monat um 19.00 Uhr Seestr. Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kapernaum-Gemeinde

Malkreis

jeden ersten und dritten Fr im Monat
Fr 11.00 – 14.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Junger Kreis

jeden ersten und dritten Di im Monat
um 19.00 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Alexander Steinfeldt
Tel./AB: 70 71 51 83

Bibelkreis

jeden zweiten und vierten Di im Monat
um 17.30 Uhr

Seestr.

Markus Steinmeyer
Tel./AB: 70 71 51 83

Philosoph.-theolog. Gesprächskreis

einmal monatlich Mittwoch
nach Ankündigung

Seestr.

Pfr. Alexander Tschernig

Bibel und Welt

in der Regel jeden ersten Di im Monat
um 17.00 Uhr

Brienzer Str.

Pfrn. Dagmar Tilsch
Tel. 70 71 51 86

Spielekreis

Jeden dritten Samstag im Monat
um 19.00 Uhr
Änderungen möglich

Brienzer Str.

Joachim Szymanski
Tel. 49 99 84 77

Konfirmand*innenunterricht

Do 17.00 – 18.30 Uhr

Badstr. 50

Pfarrteam aus
Wedding-Gesundbrunnen

Blaukreuzgesprächsgruppe

Für Suchtkranke, Gefährdete und
Angehörige
Mi 19.00 Uhr

Brienzer Str.

Roman Grüttner
Tel. 0172 385 20 34

Bethel Revival Church Berlin

Gottesdienst
So 13.00 Uhr

Seestr.

Pastor William Darkwa

World Healers Berlin

Gottesdienst
Jeden dritten Samstag im Monat
um 17.00
jeden Sonntag
um 12.00 Uhr

Brienzer Str.

Pastorin Rebecca Njambi

Unsere Gottesdienste

Monatsspruch November 2023

Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

Hiob 9,8-9



Datum	Zeit		Ort / PredigerIn
05. November 2023 22. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr		Korneliuskirche Sarah Schattkowsky
12. November 2023 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	09.30 Uhr		Korneliuskirche Peter Tiedt
19. November 2023 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	09.30 Uhr	N	Korneliuskirche Helmut Blanck
22. November 2023 Buß- und Betttag	18.00 Uhr		Korneliuskirche Helmut Blanck
24. November 2023 Abendgottesdienst	19.00 Uhr		Kapernaumkirche Markus Steinmeyer
26. November 2023 Ewigkeitssonntag	09.30 Uhr	♪ N	Korneliuskirche Sarah Schattkowsky
03. Dezember 2023 1. Advent	09.30 Uhr	A ♪	Korneliuskirche Sarah Schattkowsky

Gottesdienst mit

A – Abendmahl

N – anschließendes Nachgespräch

Klingend mit:

B – Bläserkreis

C – Chor/Kantorei

E – Flötenensemble



Datum	Zeit		Ort / PredigerIn
05. November 2023 22. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Uhr	A	Gemeindezentrum Schillerhöhe Dagmar Tilsch
	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Gertrud Heublein
12. November 2023 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	11.00 Uhr	A	Kapernaumkirche Alexander Tschernig
19. November 2023 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	11.00 Uhr		Kapernaumkirche Dagmar Tilsch Anke von Eckstaedt
22. November 2023 Buß- und Betttag	18.00 Uhr		Korneliuskirche Helmut Blanck
24. November 2023 Abendgottesdienst	19.00 Uhr		Kapernaumkirche Markus Steinmeyer
26. November 2023 Ewigkeitssonntag	11.00 Uhr	C	Kapernaumkirche Dagmar Tilsch Alexander Tschernig
03. Dezember 2023 1. Advent	09.30 Uhr	A	Gemeindezentrum Schillerhöhe Alexander Tschernig
	11.00 Uhr	♪	Kapernaumkirche Gertrud Heublein

T – Taufe und als F – Familiengottesdienst

K – Flötenkreis S – Kapernaum Singers ♪ – Andere

Freud und Leid vom 16. September bis 15. Oktober 2023

In die christliche Gemeinde hineingetauft wurde:

Marta Sophie D.
Titus Leon D.



Konfirmiert wurden

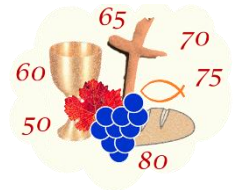
Roja A.
Leon C.
Jan F.
Thalia H.
Nick H.
Tom H.
Konstantin K.

Janice K.
Adam K.
Alva N.
Henriette R.
Johanna S.
Florian W.



Wir gratulieren allen Jubel-Konfirmand:innen:

Helga Blanckenhagel-Sobhy	Peter Ohnesorge
Ines Gravenkamp	Evelin Rohr
Rolf Heinemann	Katrin Schmidt
Doris Jochem	Marie-Elisabeth Schuster
Irmgard Lindner	Eva Volker
Horst Maibauer	Inge Wiegand
Gisela Nützmann	Dagmar Zühlsdorf
Lothar Nützmann	



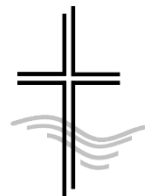
Gottes Segen zur Trauung erhielten:

Paul und Nadine K.



Mit kirchlichem Geleit wurden bestattet:

Herbert E. (95)
Karl-Heinz D. (99)
Christel L. (88)
Dieter L.(83)



Liebe Gemeinde,

in der Oktober-Sitzung des BVAs haben wir zunächst über den Stand der Bauarbeiten am Gemeindehaus gesprochen.

Der Innenabriss wurde schon Ende September beendet und im Oktober hat bereits der Außenabriss begonnen. Die Baugrube wird uns noch bis ins nächste Jahr begleiten, erst dann soll der Neubau starten.

Stück für Stück wird auch der alte Bauwagen abgebaut und der Bauzaun ausgeweitet. Außerdem kann die Kita nun endlich den neu ausgebauten Innenhof nutzen.

Inzwischen sind endlich Flyer und Plakate fertig, die auch die Anwohner*innen und interessierte Menschen über dieses besondere Bauvorhaben informieren sollen. Flyer finden Sie in unserem Kirchenfoyer oder draußen links neben der Kirchentür.

Auch unsere neuen Schaukästen sind schon geliefert worden, wir hoffen, dass diese zeitnah montiert werden können. Ein Schaukasten soll links direkt neben die Kirchentür kommen, ein weiterer an die Gebäudewand an der Dubliner Straße.

Auch innerhalb unserer Kirchenmauern planen wir etwas Neues. Im Kirchraum soll zukünftig eine Art kleine Andachtswand, links unter der Orgel, an alle Taufen, Trauungen und Beisetzungen in unserer Gemeinde innerhalb eines Kirchenjahres erinnern. Lassen Sie sich überraschen.

Mit der Kita ist wieder ein gemeinsames kleines Martinsfest geplant. Da aufgrund der Bauarbeiten noch nicht ganz sicher ist, wie viel Platz wir vor der Kirche haben werden, müssen wir dieses Jahr wohl etwas spontaner planen. Einen Laternenumzug mit den Kindern und einen anschließenden heißen Kakao wollen wir uns aber nicht nehmen lassen.

Mit herzlichen Grüßen des BVAs

Sarah Schattkowsky

Konzert am 05. November in Kornelius



5. November 2023 | 17:00

Ev. Kornelius-Kirchengemeinde
Dubliner Str. 29
13349 Berlin

Eintritt frei
- Spenden erbeten

Oliwia Meiser & Clara Baesecke

Cello Duett

Werken von J.S.Bach,
K. Penderecki, B. Bartok
G. Ligeti und mehr



Rundgang der Erinnerung

Sie waren Nachbarn

Gedenksteine müssen besucht und gepflegt werden. Gemeinsam mit der Nachbarschaftsinitiative Leben im Parkviertel, haben wir diese Veranstaltung vorbereitet. Diesmal putzen wir 22 Stolpersteine im Parkviertel.

Wir entzünden eine Kerze, legen Blumen nieder und lesen ihre Biographie vor, um uns zu erinnern. Wir möchten Sie dazu einladen.

Sie können gerne zu einzelnen Stolpersteinen dazu kommen oder den gesamten Weg mit uns gehen. Auf der Webseite www.leben-im-parkviertel.de finden Sie weitere Informationen zum Verlauf Rundgang der Erinnerung.



Wann **Sonntag, 04. November 2023**
13.00 Uhr

Treffpunkt **Corker Straße 29**
13349 Berlin

Gedenken an die Pogromnacht vom 09. November 1938

Das Erstlingswerk der Autorin Grete Weiskopf (Pseudonym *Alex Wedding*) beschreibt die Freundschaft des Berliner Jungen Ede mit der jungen Sinteza Unku während der Zeit der Weimarer Republik. Die Fotos für die Originalausgabe des Buches stammen von John Heartfield. Es gehörte zu den Werken, welche bei der Bücherverbrennung 1933 in Deutschland auf dem Index standen und vernichtet sowie verboten wurden.

Im Jahr 1980 wurde es unter der Regie von Helmut Dziuba mit dem Titel „*Als Unku Edes Freundin war*“ von der DEFA verfilmt (Wikipedia).

Wir zeigen die Verfilmung von „Ede und Unku“ aus dem Jahr 1981 und laden Sie anschließend zum Gespräch ein.



Wann **Donnerstag, 09. November**
19.00 Uhr

Wo **Ev. Korneliusgemeinde**
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Besuch der Gedenkstätte Zwangslager Berlin-Marzahn

Auf dem Gelände am heutigen Otto-Rosenberg-Platz in Berlin-Marzahn befand sich zwischen 1936 und 1945 ein nationalsozialistisches Zwangslager für Sinti und Roma.

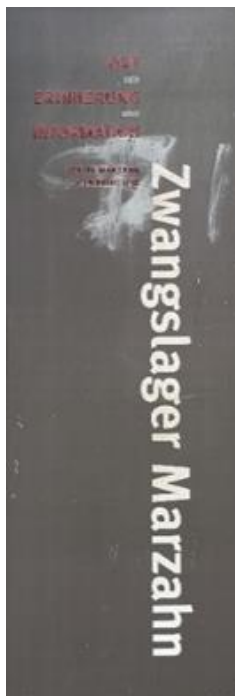
Der historische Ort, an dem bis 1947 noch einzelne Familien untergebracht waren, geriet immer mehr in Vergessenheit. Zehn Ausstellungstafeln informieren über die Geschichte des Lagers und erinnern an das Schicksal der dort internierten Menschen.

(<https://www.gedenkstaette-zwangslager-marzahn.de/>)

Wann **Donnerstag, 16. November 2023**
10.00 Uhr

Treffpunkt **vor der Korneliuskirche**
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Anmeldung erbeten bis 14. November



Einladung zur Gesprächsrunde

Glaube, Gott und Grauburgunder
– eine theologisch-philosophische Gesprächsrunde

Am 21. November 2023, um 19.00 Uhr im Foyer der Korneliuskirche



Wir laden Sie herzlich zu einer geselligen Gesprächsrunde bei einem Gläschen Grauburgunder ein.

Dieses Mal wollen wir weiter über unsere Vorstellungen von Auferstehung und Ewigkeit sprechen.

Wir treffen uns an jedem 3. Dienstag im Monat von 19.00 – 20.30 Uhr im Foyer der Korneliuskirche.

Berliner Liederabend – so schön war's gewesen!

Die Vorfreude auf diesen musikalischen Nachmittag am 17. September war groß, denn einige Gemeindeglieder kannten Frau Gorowicz und Herrn Drowing schon von früheren Auftritten und waren begeistert. Und diese Begeisterung erfasste am Sonntag auch alle Zuhörer und Zuhörerinnen in unserem gut besetzten Kirchraum. Wir wurden mit Wort und Musik durch die Stadt Berlin und die Berliner Geschichte geführt. Im umfangreichen Repertoire folgten auch bekannte Gassenhauer und neuere Lieder über die Liebe zu Berlin.

Ich habe noch einen Koffer in Berlin, meinte die eine, der andere packte die Badehose ein. Wir erfuhren, was eine Bank an der Krümmen Lanke oder auch am großen Stern so bewirken kann. Es folgten viele wunderbare Beiträge zum Mitsingen und Klatschen. Wir lobten aus voller Kehle die Berliner Luft und fanden, dass die Männer doch recht lieb sind.

Die zauberhafte Mimik unserer Sängerin berührte alle Zuhörer. Und so ging sie verführerisch durch die Reihen und „Unter den Linden“ spazieren, doch keiner der anwesenden Herren traute sich mit ihr anzubändeln.

Es blieb bei einem großen anhaltenden Applaus, in den wir alle gerne einstimmten.

Die wunderbare Darbietung von Gesang und Klavierbegleitung brachten uns den Zauber von Berlin nahe und schenkte uns frohe, unbeschwerte Stunden.

Wir sagen Danke!
Brigitte Lemm



Konzert am 18. November in Kornelius

CHORKONZERT

MISSA ARGENTINA von Alwin M. Schronen
und weitere CHORWERKE

Samstag | 18. November 2023 | 19.30 Uhr
Korneliuskirche | Dubliner Str. 29

Kammerchor der Nazarethkirchengemeinde
und Musiker:innen unter der Leitung von Hyeong-Gyoo Park

Matea Pesa (Violine) | Margarita Gamova (Violine)
Hyoeyun Yim (Cello) | Marianne Schröder (Bratsche)
Josif Schmuschkowitsch (Kontrabass) | Esther Kim (Klavier)



EINTRITT FREI | SPENDEN ERBETEN



Gottesdienst am Buß-und Betttag

Mittwoch

22. November 2023

18.00 Uhr



Liturgie und Predigt:
Helmut Blanck

Korneliuskirche
Dubliner Straße 29, 13349 Berlin

Wenn Gott uns erlösen wird
so werden wir sein wie die Träumenden

(Ps 126)



Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
mit Verstorbenenedenken und Vokalmusik

Sonntag | 26. November 2023
9.30 Uhr | Korneliuskirche

Adventsmarkt

der Ev. Kornelius Kirchengemeinde
Wir laden Sie herzlich dazu ein!

am 02. Dezember 2023

Von 15.00 – 19.00 Uhr
im Vereinsheim und Garten
der KGA Freudental e.V.
Dubliner Straße 61

Bücher & Schallplatten
Basteln
Glühwein & Punsch
Waffeln & Kakao
Wurst vom Grill
Live Musik & Singen
Adventsgeschichten

16.00 Uhr
Live Musik SpreeBlech
17.00 Uhr
Gemeinschaftliches Singen

Lebendiger Adventskalender im Parkviertel

Zum zweiten Mal findet der lebendige Adventskalender im Parkviertel statt.

Von Freitag, 01.12. bis Sonntag, 24.12.2023 (Heiligabend) öffnet sich fast jeden Tag ein Türchen an unterschiedlichen Orten im Parkviertel.

Die Türchen werden für Sie geöffnet von Hausgemeinschaften, Kleingartenanlagen, Vereinen, Organisationen, Kirchen und vielen weiteren Menschen.

Gemeinsam möchten wir uns mit Ihnen auf den Advent einstimmen.



Hinter einem Türchen wird gesungen oder gebastelt, es wird zum Adventsmarkt eingeladen, man trifft sich am Feuer zu Punsch und Glühwein und vieles mehr. Fantasievolle Veranstaltungen warten für Klein und Groß hinter jedem Türchen.

Den lebendigen Adventskalender im Parkviertel 2023 finden Sie auf der Webseite: www.lebendiger-adventskalender-parkviertel.de und als Papier zum Mitnehmen ab voraussichtlich Mitte November bei der Kornelius Gemeinde, dem Paul-Gerhard-Stift, bei Edeka in der Londoner Straße und an vielen weiteren Orten. Die Liste wird ständig erweitert.

Adventskalender to go

Man ist nie zu alt für einen Adventskalender!!

Ab dem **01. Dezember** wartet wieder unser **Adventskalender to go** auf Sie!

Jeden Tag finden Sie eine kleine Überraschung an unserer Kirchentür, liebevoll verpackt mit einem kleinen adventlichen Gruß der Gemeinde.

Kommen Sie vorbei und zögern Sie nicht ein Tütchen mitzunehmen, oder auch zwei, falls Sie jemanden beschenken möchten.

Wir freuen uns auf eine schöne, friedvolle Adventszeit.



Regelmäßige Veranstaltungen in der Ev. Kornelius Gemeinde

Gemeinsam Frühstücken

Mo 09.00 – 11.00
Anmeldung bis Do

Andrea Delitz

Kirche
Kostenbeteiligung: 3,50 €

Büchertisch

Mo 10.00 – 15.00 Uhr
Mi 12.00 – 17.00 Uhr

Andrea Delitz
vor der Kirche,
wetterbedingt

Gesprächsrunde

„Glaube, Gott und Grauburgunder“
dritter Di im Monat
19.00 – 20.30 Uhr

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Kirche/Foyer

Kornelius Tanzfreunde

Mi 10.30 – 12.00 Uhr

Christel Dannenberg
Kirche

Trauergruppe

Mi 15.00 – 17.00 Uhr
alle zwei Wochen
Bitte nehmen Sie vor einem Kommen
mit der Pfarrerin Kontakt auf.

Pfrn. Heike Krafsccheck
Tel.: 0157 50 40 85 58
Kirche

Nachbarschaftstreff

Mi 15.00 – 17.00 Uhr
Zweiter und vierter Mi im Monat

Team
Allerbeste Nachbarschaft
Kirche

Curling

Dritter Mi im Monat
um 17.00 – 19.00 (Apr. – Sep.)

Andrea Delitz
Empore

Seniorenchor

Do 14.00 – 15.30 Uhr

Hyeong-Gyoo Park
Kirche

Konfirmand*innenunterricht

Do 17.00 – 18.30 Uhr

Pfarrteam aus Wedding-Gesundbrunnen
Badstraße 50

Kinderkirche

Fr 09.30 – 11.00 Uhr
alle zwei Wochen

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Kirche

Nachgespräch

Jeder dritte und vierte So
nach dem Gottesdienst

Kirchdienst
Kirche

Stadtspaziergang

monatlich nach Ankündigung

Andrea Delitz

Übergemeindliche kirchliche Einrichtungen

Evangelische Schülerarbeit (BK): Seestraße 35, Tel.: 453 80 33

Immanuel Beratung – Psychosoziale Dienste Berlin-Brandenburg:

Sozialberatung, Schwangerenberatung, Migrationsberatung
Fischerinsel 2, 10179 Berlin, Tel.: 455 30 29; www.beratung.immanuel.de
Sprechstunden: Mo, Di und Do, 9.00 - 12.00 Uhr

Diakonie-Station Gesundbrunnen – Wedding

Otawistraße 13, 13351 Berlin, Tel.: 46 77 68 10

Kleiderausgabestellen

Franziskanerkloster Pankow, Wollankstr. 18, 13187 Berlin, Tel.: 48 83 96 61

Für Männer: Dienstag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Für Frauen: Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr und 12.45 - 14.00 Uhr

Caritasverband, Residenzstr. 90, 13109 Berlin, Tel.: 666 331 150

Nur nach telefonischer Vereinbarung

Montag – Freitag 9.00 - 10.30 Uhr und 11.00 – 13.00 Uhr

Impressum

Das Gemeindeblatt der Evangelischen Kirchengemeinden in der Region Schillerpark wird monatlich im Auftrag der Gemeindekirchenräte der beiden Evangelischen Kirchengemeinden **Kapernaum und Kornelius** herausgegeben.

Für terminliche Änderungen, die nach dem Druck des Gemeindeblatts eintreten, übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen bzw. erst im nächsten Monat abzdrukken. Nicht näher gekennzeichnete Fotos und Grafiken befinden sich im Besitz der Gemeinden.

Redaktion: Andrea Delitz, Sarah Schattkowsky,
Barbara Simon und Dagmar Tilsch

Druck: Gemeindebüro der Kapernaum-Gemeinde

Redaktionsschluss: für die Doppelausgabe Dezember 2023/Januar 2024
06. November 2023

Spenden-Konto für die Gemeinde Kapernaum:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE67 1005 0000 4955 1925 35 - BIC: BELADEVB33XXX

Spenden-Konto für die Gemeinde Kornelius:

Kontoinhaber: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord

IBAN: DE45 1005 0000 4955 1925 43 BIC: BELADEVB33XXX

Bitte geben Sie den Verwendungszweck Ihrer Spende sowie Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können.

Wir bitten unsere Lesenden um freundliche Berücksichtigung unserer Inserenten.



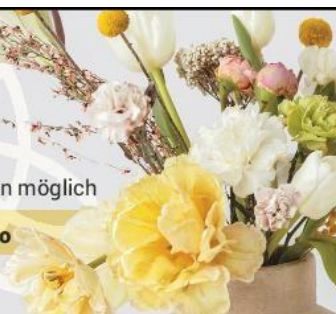
BERLINER Beerdigungsinstitut

- » kostenfreie Hausbesuche
- » Best-Preis-Garantie
- » in Berlin, Potsdam und Umland
- » viele Bestattungsarten möglich

0800 000 1696 kostenfreier 24-Std-Notruf Mo-So

Zentrales Verwaltungsbüro: (030) 4 39 72 07-70

www.berliner-beerdigungsinstitut.de



**Wir haben noch Platz für Ihre Werbung. Hier könnte sie stehen.
Auskunft geben die Gemeindebüros der beiden Gemeinden.**

Ev. Kapernaum-Gemeinde

Seestraße 35, 13353 Berlin
gemeindebüero@kapernaum-berlin.de
www.kapernaum-berlin.de

Kirche

Seestr. 34, 13353 Berlin

Gemeindebüro

Jens Krause
Tel. 453 83 35 / Fax 454 12 95

Öffnungszeiten:
Di 10 – 14 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr,
Do 16 – 18 Uhr

Gemeindezentrum Schillerhöhe

Brienzer Straße 22, 13407 Berlin

Geschäftsführung

Claudia Guerra de la Cruz
Tel. 70 71 51 81

Pfarramt

Pfrn. Dagmar Tilsch
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 86
d.tilsch@kapernaum-berlin.de

Pfr. Alexander Tschernig
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 70 71 51 87,
d.a.tschernig@gmx.de

Arbeit mit Kindern und Familien

Markus Maaß, Tel. 70 71 51 82

Senioren- und Erwachsenenarbeit

Markus Steinmeyer, Tel. 70 71 51 83

Kirchenmusik

Gesine Hagemann, Tel. 70 71 51 85

Kita Kapernaum

Leitung: Tina Winter, Tel. 453 63 07
kinderhaus-kapernaum@evkvbmn.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Haus- und Kirchwart

Lutz Krause, Tel. 70 71 51 80
Jens Krause, Tel. 70 71 51 80 / 453 83 35

Gemeindekirchenrat

Vorsitz: Barbara Simon, Tel. 451 61 12
Stellvertreter: Pfr. Alexander Tschernig

Ev. Kornelius-Gemeinde

Dubliner Straße 29, 13349 Berlin
korneliusgemeinde@t-online.de

Kirche

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Gemeindebüro

Silke Krüger
Tel. 452 10 54 / Fax 45 02 01 10

Öffnungszeiten:
Mo 10 – 12 Uhr,
Mi 10 – 12 und 13 – 17 Uhr

Gemeindehaus

Dubliner Str. 29, 13349 Berlin

Geschäftsführung

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Tel. 452 10 54

Pfarramt

Pfrn. Sarah Schattkowsky
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel. 452 10 54
sarah.schattkowsky@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindearbeit

Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
Andrea Delitz
Tel. 452 10 54
delitz.korneliusgemeinde@t-online.de

Kirchenmusik

Dr. Hyeong-Gyoo Park, Tel. 452 10 54

Kita Kornelius

Leitung: Daniela Bauer, Tel. 452 11 78
Kornelius-kita@evkvbmn.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Bevollmächtigtenausschuss

Vorsitz: Pfrn. Sarah Schattkowsky
Stellvertreterin: Christel Dannenberg